

Glanz und Jammer des technischen Fortschritts

Autor(en): **Gilsi, René**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **102 (1976)**

Heft 6

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Glanz und Jammer des technischen Fortschritts

Wie für die nach kurzem verlustreichem Betrieb wegen Unwirtschaftlichkeit heute zum grössten Teil bereits verschrotteten grossen Luxus-ozeandampfer der späteren Sechzigerjahre besteht für das 10 Milliarden Entwicklungskosten verschlingende Paradeüberschallflugzeug Concorde wenig Aussicht auf kostendeckende Verwendung.

Wie friedlich döst hier das Skelett des letzten Ueber-
Gigantomammutsupermaxiozeanriesen
Ihn weckt ein Knall: Die erste Concorde brüllt vorüber
Zu neuer Gloire? Zu neuen Pleiteparadiesen?

Ein schwerer Seufzer ringt sich aus dem rostbedeckten
Noch immer exklusiven Leichnam: Lieber Gott
Süss ist, doch kurz das Leben von uns Renommierobjekten
Da oben fliegt für zirka zehn Milliarden Schrott